

**DIE EVANGELISCHE HOCHSCHULE  
RHEINLAND-WESTFALEN-LIPPE IN BOCHUM**

bildet Fachkräfte für die Bereiche des Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswesens sowie der Gemeindepädagogik und Diakonie aus.

Träger der Hochschule sind die Evangelische Kirche im Rheinland, die Evangelische Kirche von Westfalen und die Lippische Landeskirche.

Die EvH RWL ist staatlich anerkannt und wird staatlich mitfinanziert. Sie ist die größte evangelische Hochschule mit rund 2450 Studierenden in sechs Bachelor- und zwei Masterstudiengängen. Gut 80 hauptamtlich Lehrende und wissenschaftliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie ca. 60 Verwaltungsmitarbeitende sind dort beschäftigt.

**GUTE GRÜNDE FÜR DIE EVH RWL**

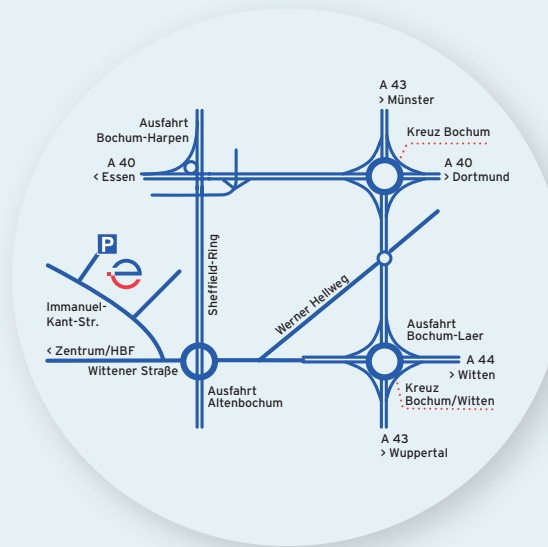
- umfangreiche Studienangebote mit vielseitigen beruflichen Perspektiven
- kommunikative Studienatmosphäre in überschaubarem Rahmen
- vielfältige Kontakte zur sozialen Praxis
- zusätzliche Lehrangebote zu Arbeitsfeldern in Kirche und Diakonie sowie ergänzende allgemeinbildende und kulturelle Angebote
- zahlreiche Einrichtungen für wissenschaftliches und kreatives Arbeiten: u. a. Bibliothek, EDV-Zentrum, Kreativräume, Heilpädagogische Ambulanz
- umfangreiche Angebote von Beratung und Seelsorge
- vielfältige nationale und internationale Kooperationen
- attraktiver Campus nahe der Bochumer Innenstadt
- günstige Verkehrsanbindung an das Straßen- und Schienennetz des Ruhrgebiets

**ANFAHRT**

Die Immanuel-Kant-Straße ist eine Seitenstraße der Wittener Straße im Stadtteil Altenbochum. Die Wittener Straße führt unmittelbar in das Stadtzentrum (Hauptbahnhof) und in entgegengesetzter Richtung zum Autobahnkreuz Bochum/Witten. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Hochschule vom Hauptbahnhof aus zu erreichen:

- Straßenbahnlinien 302 und 305 Richtung Bochum-Langendreer S bzw. Bochum-Laer
- Straßenbahnlinie 310 Richtung Witten-Heven

Steigen Sie an der Haltestelle „Altenbochum Kirche“ aus.



**Evangelische Hochschule  
Rheinland-Westfalen-Lippe**

Immanuel-Kant-Str. 18 – 20  
44803 Bochum

Telefon: 0234 / 36901 - 0  
Telefax: 0234 / 36901 - 100

evh@evh-bochum.de  
www.evh-bochum.de



Studiengang

**Gemeindepädagogik  
und Diakonie (B.A.)**



EVANGELISCHE HOCHSCHULE  
RHEINLAND-WESTFALEN-LIPPE  
Protestant University of Applied Sciences



Studiengang

## Gemeindepädagogik und Diakonie (B.A.)

### DAS STUDIUM

Der Bachelor-Studiengang Gemeindepädagogik und Diakonie bietet eine wissenschaftsbasierte Qualifikation für die Berufe der Gemeindepädagogin/des Gemeindepädagogen und der Diakonin/des Diakons im Raum der evangelischen Kirchen und ihrer Diakonie. Die Studierenden können am Ende ihres Studiums außerschulische religiöse Bildungsprozesse gestalten und Menschen in Krisensituationen professionellen Beistand leisten. Sie sind darauf vorbereitet, mit kultureller und religiöser Pluralität sowie mit sozialer Verschiedenheit umzugehen. Die entsprechende gemeindepädagogische und diakonische Kompetenz wird in zumeist kleinen Lerngruppen und in engem Bezug auf die Anforderungen der Praxis erworben.

**Der Studiengang ist mit dem B.A.-Studiengang Soziale Arbeit an der Evangelischen Hochschule RWL so verzahnt, dass es gut möglich ist, beide Studiengänge in acht Semestern zu absolvieren.**

**Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen** arbeiten auf der Grundlage eines Bildungsverständnisses, das sie pädagogisch und theologisch durchdacht haben. Sie können an unterschiedlichen Lernorten in Landeskirche, Kirchenkreis und Gemeinde sowie in diakonischen Einrichtungen Bildungsprozesse anstoßen, anleiten und auswerten. Insofern Bildung auch eine diakonische Dimension aufweist, ist gemeindepädagogisches Handeln in besonderem Maße auf soziale Problemstellungen bezogen.

**Diakoninnen und Diakone** tragen dazu bei, den helfenden Auftrag der Kirche im Gemeinwesen zu verwirklichen. Sie können sowohl in Arbeitsbereichen von Gemeinde als auch der privatrechtlich organisierten Diakonie arbeiten. Neben ihrem staatlich anerkannten Sozialberuf benötigen sie eine besondere Qualifizierung für diakonisch-kirchliche Arbeitgeber, die sie durch den B.A.-Abschluss in Gemeindepädagogik und Diakonie erhalten. In das kirchliche Amt der Diakonin/ des Diakons werden sie durch ihre Landeskirche eingesegnet.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Eine passgenaue Ausbildungsbegleitung wird durch das Martineum in Witten, einem Kooperationspartner der EvH, angeboten: [www.martineum.de](http://www.martineum.de).



Der Studiengang befasst sich sowohl mit den traditionellen Aufgaben von Kirche und Diakonie als auch mit solchen, die mit institutioneller Vernetzung und Leitungsverantwortung verknüpft sind.

### GLIEDERUNG DES STUDIUMS

Um den vielfältigen Herausforderungen der Praxis gerecht zu werden, fußt das Studium auf einem breiten Grundlagenbereich, der auch Kenntnisse aus den wissenschaftlichen Disziplinen der Theologie und den Sozial- und Humanwissenschaften umfasst. Im weiteren Verlauf des Studiums werden neben gemeindepädagogisch-diakonischen und theologischen Fragestellungen interdisziplinär vor allem die Bereiche Bildung und Beratung vertieft.

### DIE 5 LERNBEREICHE

- I. Grundlagen
- II. Berufspraktisches Handeln
- III. Kirchliches Engagement in der Gesellschaft
- IV. Bildung und Beratung
- V. Vertiefung

### PRAXISORIENTIERUNG

Das Studium umfasst eine Praxisphase von insgesamt 100 Tagen, die eng an Lehrveranstaltungen des Studiengangs gebunden ist. Es besteht die Möglichkeit, Praktika im Ausland zu absolvieren. Das Lehrangebot der hauptamtlich Lehrenden wird durch Lehrbeauftragte mit Berufserfahrung in kirchlich-diakonischen Handlungsfeldern ergänzt.

### BERUFSFELDER

Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Gemeindepädagogik und Diakonie sind qualifiziert für Tätigkeiten in allen kirchlichen Arbeitsbereichen, in denen außerschulische Bildungsprozesse oder diakonisches Handeln im Vordergrund stehen. Insbesondere können sie tätig sein:

- in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Erwachsenen- und Altenbildung in evangelischen Kirchengemeinden und Kirchenkreisen,
- in diakonischen Einrichtungen, vor allem in der diakonischen Bildungs- und Beratungsarbeit,

- in der Organisationsentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit in evangelischer Kirche und Diakonie.

### ABSCHLUSS

#### Bachelor of Arts (B.A.)

#### Gemeindepädagogik und Diakonie

Der Abschluss ermöglicht grundsätzlich den Zugang zu den konsekutiven Masterstudiengängen an der Evangelischen Hochschule RWL und schafft die Voraussetzung für die Bewerbung um einen Masterstudiengang an einer anderen (Fach-)Hochschule.

Zunächst angeraten wird aber das anschließende Studium der Sozialen Arbeit, um die von der Evangelischen Kirche in Deutschland empfohlene Doppelqualifikation (und damit auch die staatliche Anerkennung) zu gewährleisten.

### BEWERBUNG UM EINEN STUDIENPLATZ

Wenn Sie sich für den Studiengang Gemeindepädagogik und Diakonie bewerben wollen, füllen Sie online die Bewerbungsunterlagen aus, die Sie auf unserer Homepage finden ([www.evh-bochum.de](http://www.evh-bochum.de)). Berücksichtigen Sie dabei die Anleitung zur Online-Bewerbung. Beachten Sie bitte auch die dort aufgeführten Informationen und die Bewerbungsfristen. Studienbeginn ist das jeweilige Wintersemester eines Jahres.

### WEITERE INFORMATIONEN

#### Fragen formaler und organisatorischer Art beantwortet das Studierendensekretariat:

E-Mail: [studierendenservice@evh-bochum.de](mailto:studierendenservice@evh-bochum.de)  
Tel.: 0234 / 36901 - 0

Bei inhaltlichen, fachlichen und studientechnischen Fragen wenden Sie sich an den Studiengangsleiter Prof. Dr. Uwe Becker (E-Mail: [becker@evh-bochum.de](mailto:becker@evh-bochum.de)).

Nähere Informationen erhalten Sie auch an unserem Tag der offenen Tür, der regelmäßig an einem Freitag im November stattfindet. Den genauen Termin erfahren Sie über unsere Homepage.